

Anerkennung von Lehrveranstaltungen aus dem Diplomstudium Psychologie nach UniStG für das Masterstudium Psychologie (Version 2017).

Lehrveranstaltungen aus dem Diplomstudium Psychologie sind unter den folgenden Voraussetzungen für das Masterstudium anerkenbar:

1. Es handelt sich um Lehrveranstaltungen aus dem Angebot des Diplomstudienplans nach UniStG (ab WS 2002).
2. Es handelt sich um Lehrveranstaltungen aus dem 2. *Abschnitt* des Diplomstudiums.
3. Die Lehrveranstaltungen wurden nicht für das Bachelorstudium Psychologie anerkannt.

Bevor Sie den Antrag stellen, lesen Sie bitte das neue Mastercurriculum sorgfältig durch!

Für die einzelnen Module gelten die folgenden Anerkennungsrichtlinien:

1. Gemeinsamer Kern (Pflichtmodulgruppe A)

Modul A1

Diplomstudium (UniStG)	Masterstudium Version 2017
VO Komplexe Statistische Verfahren	A1 VO Statistik für Fortgeschrittene
VO Forschungsmethoden und Evaluation II	A1 VO Forschungsmethoden für Fortgeschrittene
VO Psychologische Diagnostik II oder VO Psychologisches Diagnostizieren bei Kindern	A1 VO Differentielle Psychologie und Psychologische Diagnostik

Modul A2

Diplomstudium (UniStG)	Masterstudium Version 2017
VO Planung und Durchführung des Pflichtpraktikums	A2 PR Projektpraktikum

Modul A3

<p>Vorlesungen aus dem 2. Abschnitt, die thematisch mit den im Rahmen des Moduls A3 angebotenen LVs vergleichbar sind.</p> <p>Zum Beispiel: VO Wirtschaftspsychologie II (Diplom) als VU Wirtschaftspsychologie (Master) VO Bildungspsychologie II (Diplom) als VU Bildungspsychologie (Master) VO Klinische Psychologie II (Diplom) als VU Klinische Psychologie (Master) VO Klinische Psychologie des Kindes- und Jugendalters (Diplom) als VU Klinische Psychologie des Kindes- und Jugendalters (Master) Vorlesungen aus dem Wahlpflichtfach Klinische und Gesundheitspsychologie (Diplom) als VU Klinische Psychologie oder VU Gesundheitspsychologie(Master)</p> <p>Für dieses Modul können maximal 4 Lehrveranstaltungen angerechnet werden.</p>

Modul A4 (freie Fächer)

Lehrveranstaltungen im Umfang von 10 ECTS

2. Schwerpunkte (Pflichtmodulgruppen B)

B1: Schwerpunkt Arbeit, Wirtschaft und Gesellschaft

Diplomstudium (UniStG)	Masterstudium Version 2017
Maximal 3 Seminare aus: Wahlpflichtfach Wirtschaftspsychologie und/oder	Maximal 3 Vertiefungsseminare Arbeit, Wirtschaft und Gesellschaft

Wahlpflichtfach Angewandte Sozialpsychologie	
Maximal 2 Seminare aus: Wahlpflichtfach Wirtschaftspsychologie und/oder Wahlpflichtfach Angewandte Sozialpsychologie	Maximal 2 Anwendungsseminare Arbeit, Wirtschaft und Gesellschaft
FLS Fachliteraturseminar oder PST Projektstudium Wirtschaftspsychologie I oder PST Projektstudium Angewandte Sozialpsychologie I	SE Theorie und Empirie wissenschaftlichen Arbeitens 1
FPR Forschungspraktikum II oder PST Projektstudium Wirtschaftspsychologie II oder PST Projektstudium Angewandte Sozialpsychologie II	SE Theorie und Empirie wissenschaftlichen Arbeitens 2

B2: Schwerpunkt Entwicklung und Bildung

Diplomstudium (UniStG)	Masterstudium Version 2017
Maximal 3 Seminare aus: PS zur Bildungspsychologie I oder II und/oder Wahlpflichtfach Angewandte Kinder- und Jugendpsychologie und/oder Wahlpflichtfach Bildung, Evaluation und Training	Maximal 3 Vertiefungsseminare Entwicklung und Bildung
Maximal 2 Seminare aus: PS zur Bildungspsychologie I oder II und/oder Wahlpflichtfach Angewandte Kinder- und Jugendpsychologie und/oder Wahlpflichtfach Bildung, Evaluation und Training	Maximal 2 Anwendungsseminare Entwicklung und Bildung
FLS Fachliteraturseminar oder PST Projektstudium Bildung, Evaluation und Training I oder PST Projektstudium Angewandte Entwicklungspsychologie I	SE Theorie und Empirie wissenschaftlichen Arbeitens 1
FPR Forschungspraktikum II oder PST Projektstudium Bildung, Evaluation und Training II oder PST Projektstudium Angewandte Entwicklungspsychologie II	SE Theorie und Empirie wissenschaftlichen Arbeitens 2

B3: Schwerpunkt Geist und Gehirn

Diplomstudium (UniStG)	Masterstudium Version 2017
FLS Fachliteraturseminar	SE Theorie und Empirie wissenschaftlichen Arbeitens 1
FPR Forschungspraktikum II	SE Theorie und Empirie wissenschaftlichen Arbeitens 2

B4: Schwerpunkt Klinische Psychologie und Gesundheitspsychologie

Diplomstudium (UniStG)	Masterstudium Version 2017
Maximal 3 Seminare aus: Wahlpflichtfach Klinische- und Gesundheitspsychologie	Maximal 3 Vertiefungsseminare Klinische Psychologie und Gesundheitspsychologie
Maximal 2 Seminare aus: Wahlpflichtfach Klinische- und Gesundheitspsychologie	Maximal 2 Anwendungsseminare Klinische Psychologie und Gesundheitspsychologie
FLS Fachliteraturseminar oder PST Projektstudium Klinische- und Gesundheitspsychologie I	SE Theorie und Empirie wissenschaftlichen Arbeitens 1
FPR Forschungspraktikum II oder PST Projektstudium Klinische- und Gesundheitspsychologie II	SE Theorie und Empirie wissenschaftlichen Arbeitens 2

3. Masterarbeitsseminare (Pflichtmodul C)

Diplomstudium (UniStG)	Masterstudium Version 2017
max. 2 Mal: FS Forschungsseminar für Fortgeschrittene	max. 2 Mal: SE Masterarbeitsseminar

Anerkennung von Diagnostik-Lehrveranstaltungen

Die Anrechenbarkeit der folgenden Diplom-Lehrveranstaltungen:

- Praktikum zum psychologischen Diagnostizieren
- Lehrveranstaltungen aus dem Wahlpflichtfach Spezielle Psychologische Diagnostik

hängt mit dem Thema der absolvierten Lehrveranstaltung zusammen.

Beispiele:

-Verkehrspsychologische Diagnostik -> Vertiefungs- oder Anwendungsseminar Arbeit, Wirtschaft und Gesellschaft

-Teilleistungsstörungsdiagnostik -> Vertiefungs- oder Anwendungsseminar Entwicklung und Bildung

-Rehabilitationsdiagnostik -> Vertiefungs- oder Anwendungsseminar Klinische Psychologie und Gesundheitspsychologie ...usw.